



Centro Servizi Metalli Group Verhaltens- und Ethikkodex

Mit Beschluss des Verwaltungsrats vom 23.04.2012 gebilligt



Centro Servizi Metalli Group Verhaltens- und Ethikkodex

Unser Verhaltens- und Ethikkodex

Inhalt

1.	Vorstellung.....	3
2.	Einleitung.....	3
3.	Zielstellungen des Kodex und Organisationsmodelle.....	4
4.	Die Verpflichtungen.....	5
4.1	Beziehungen mit dem Markt	5
4.2	Beziehungen mit der öffentlichen Verwaltung.....	5
4.3	Externe Kommunikation.....	6
4.4	Sponsoring und Geschenke.....	6
4.5	Benutzung von Gütern des Unternehmens	6
4.6	Lieferanten und Partner	6
4.7	Sicherheit und Gesundheit.....	6
4.8	Beziehungen zwischen Arbeitnehmern und Mitarbeitern	6
4.9	Umgebung.....	7
4.10	Öffentliche Gelder.....	7
4.11	Achtung der einzelnen Personen und der Gemeinschaft	7
4.12	Geheimhaltung der Informationen und Schutz des Urheberrechts	7
5.	Maßnahmen und Sanktionen.....	8
5.1	Meldungen	8
6.	Leitfaden für die Anwendung des Verhaltens- und Ethikkodex.....	9



Centro Servizi Metalli Group

Verhaltens- und Ethikkodex

1. Vorstellung

Die Gruppe CSM ist ein europäischer Marktführer bei der Verarbeitung und dem Vertrieb von nichtrostenden Stählen und stellt einen wichtigen Bezugspunkt für die Industriekunden dar, die einer weitgefächerten Sektorenanzahl angehören (Chemie, Mineralölverarbeitung, Pharmazie, Maschinen für die Lebensmittelindustrie, Verpackung, Schiffsbau, Wasseraufbereitung, Atomenergie etc.).

2. Einleitung

Ein ethischer Verhalten, d.h. ein Verhalten unter Beachtung der gesetzlichen Anordnungen und der Werte von Personen und Kulturen, mit denen unsere Organisation beschlossen hat, Handels- und Gesellschaftsbeziehungen zu haben, muss für uns alle eine strategische Entscheidung sein. Das, um die individuellen Überzeugungen jeder Person zu beachten, die mit der Organisation zusammenarbeitet, um die Unternehmensrisiken zu verringern und den Wert und die Ehrbarkeit derselben ständig zu verbessern.

Dieser Kodex gliedert sich in drei Teile.

Der erste Teil legt die Zielstellungen und Regeln fest, mit denen der Kodex aufgestellt und ständig auf den neuesten Stand gebracht wird.

Der zweite enthält die Werte der Organisation und die Verhaltensregeln, die bei der alltäglichen Tätigkeit zu beachten sind.

Der dritte bezieht sich auf die Meldungen etwaiger Verletzungen und die damit verbundenen Strafen.

Angesichts der präskriptiven Natur des Dokuments ist der Text unter Benutzung des Verbs „*müssen*“ verfasst.

Dieser Kodex tritt mit dem Tag der Billigung durch den Verwaltungsrat in Kraft. Am gleichen Datum wurde außerdem ein Verfahren zur Information und Schulung aller Beteiligten und zur Anpassung der Verträge festgeschrieben, um die Beachtung der Bestimmungen dieses Kodexes als Voraussetzung für eine Beziehung mit unserer Gesellschaft einzuschließen. Dieses Dokument kann durch Regeln und spezifische Bestimmungen integriert werden, die als Vervollständigung der weiter unten stehenden Verhaltensmaßregeln zu betrachten sind, die jedoch auf keine Weise davon beeinträchtigt werden dürfen.

Der hier vorliegende Kodex ist auch als ein Instrument vorbereitet worden, das mögliche Straftaten verhindern soll und zudem auch, soweit anwendbar, hinsichtlich der Anwendung des Gesetzesvertretenden Dekrets 231/2001, für das dieser Kodex mit den Verwaltungs- und Organisationsmodellen vervollständigt ist, die in den Artikeln 6 und 7 des besagten Dekrets vorgesehen sind und die in Form von Handbüchern oder dokumentierten Arbeitsabläufen verdeutlicht werden.

Eine Kopie dieses Kodex steht allen bei der Gesellschaft zur Verfügung und auf jeden Fall all denen, die ihn verlangen.



Centro Servizi Metalli Group Verhaltens- und Ethikkodex

3. Zielstellungen des Kodex und Organisationsmodelle

Der Verhaltens- und Ethikkodex ist erstellt worden, um Werte, klare Regeln und einen Leitfaden für diejenigen zu liefern, die mit unserer Organisation zusammenarbeiten und in ihr arbeiten.

Der Ethikkodex ist eine konkrete Verpflichtung zur Einhaltung der Erfordernisse aller betroffenen Parteien und hat den Hauptzweck, das Begehen von unkorrekten Verhaltensweisen und Straftaten zu vermeiden. Dieser Kodex ist als Instrument für das Wachstum und die Vorbeugung möglicher Straftaten und unkorrekter Verhaltensweisen erstellt worden.

Der Kodex ist vom Verwaltungsrat gewollt und gebilligt worden und wird regelmäßig fortgeschrieben. Bei Bedarf wird er durch Arbeitsanweisungen für das Management besonderer Aktivitäten integriert. Der Verwaltungsrat ist für seine wirksamer Anwendung und die Bereitstellung an alle Betroffenen verantwortlich.

Die amtsälteren Verwaltungsratsmitglieder, Führungskräfte und Manager müssen bei der Anwendung und Verbreitung des Kodex beispielgebend sein. Aus diesem Grund müssen die Sanktionen ihnen gegenüber immer strenger sein.

Der Kodex wird vom Verwaltungsrat überwacht, der bei jedem Problem hinsichtlich seiner Anwendung und Auslegung hinzugezogen werden muss. Er ist außerdem für jede Information zum Kodex verantwortlich, sowohl intern als auch extern von der Organisation.

Jede Ausnahmegenehmigung, die einem Arbeitnehmer eingeräumt wird, und jede besondere Situation, die beschlossen wird, ist anschließend ohne Diskriminierung, auf transparente und dokumentierte Weise allen einzuräumen.

Das ganze Personal, alle Mitarbeiter und Lieferanten müssen diesen Kodex akzeptieren.

Dieser Kodex darf die grundlegenden Rechte der Arbeitnehmer auf keine Weise verletzen.



Centro Servizi Metalli Group

Verhaltens- und Ethikkodex

4. Die Verpflichtungen

4.1 Beziehungen mit dem Markt

Die Handelstätigkeit muss durch die Respektierung der am Markt tätigen Unternehmer und die Respektierung der Regeln des Fairplay mit den Wettbewerbern geprägt sein.

Die Mitteilungen und die Verträge mit den Kunden von CSM Group müssen klar und einfach sein, in einer Sprache formuliert sein, die sich so weit wie möglich der annähert, die normalerweise von den Gesprächspartner verwendet wird, den geltenden Normen entsprechen, so beschaffen sein, dass sie keine Umgehungspraktiken oder in irgendeiner Weise unkorrekte Praktiken darstellen. Sie müssen außerdem vollständig sein und dürfen kein Element auslassen, das für die Entscheidungsfindung des Kunden erforderlich ist.

Der Verhaltensstil des Personals von CSM Group gegenüber der Kundschaft ist durch Bereitschaft, Respekt und Höflichkeit geprägt, so wie es einer Beziehung entspricht, die auf Zusammenarbeit und hoher Professionalität basiert.

Die Lobbyarbeit muss transparent, klar identifizierbar und mit dem Schutz der Werte dieses Kodex verbunden sein.

Kein Arbeitnehmer darf mit der Gesellschaft verbundene Situationen und Ereignisse zu seinem eigenen Vorteil ausnutzen. Insbesondere ist der Besitz beträchtlicher und relevanter finanzieller Beteiligungen von Gesellschaften verboten, mit denen ein Interessenskonflikt möglich ist. Die Grenzen werden regelmäßig festgelegt und vereinbart. Die Ausnahmeregelungen müssen von der Direktion genehmigt werden. Dieser Grundsatz ist auch an Aspekte wie Einräumung von Darlehen, Bürgschaften, Bauanleihen oder Mieten mit Förderungsbedingungen anzuwenden.

4.2 Beziehungen mit der öffentlichen Verwaltung

Das Verhalten gegenüber den Beamten der öffentlichen Verwaltung muss deren Verhaltenskodex respektieren, den das ganze Personal sich zu kennen verpflichtet. Es darf aus keinem Grund Anlass gegeben werden, dass man glaubt, die abgewickelten Tätigkeiten seien mit einem Tauschhandel oder einem ähnlichen Verhalten verbunden. Dieser Grundsatz ist auch gegenüber den politischen Parteien, den Stellvertretern oder anderen Körperschaften mit kollektiven Zwecken anzuwenden.

Keine Person von CSM Group darf Trägern der öffentlichen Verwaltung Geld, wirtschaftliche Vorteile oder andersartige Vorteile zur Verfügung stellen, um Beauftragungen oder andere Vorteile für sich selbst oder die Gesellschaft zu erhalten.

Bei der Ausübung von Vorgängen oder der Unterhaltung von Beziehungen mit der öffentlichen Verwaltung müssen die Personen ein Höchstmaß an Transparenz und Rückverfolgbarkeit der relevanten Informationen garantieren.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen sind bei Vorgängen zu beachten, die sich auf Genehmigungen, Konzessionen, Lizenzen oder etwaige Anträge zu Finanzierungen öffentlicher Herkunft (Region, Staat oder EU) beziehen.

Falls CSM Group das Erfordernis hat, sich der professionellen Dienstleistungen von Beamten der öffentlichen Verwaltung als Konsulenten zu bedienen, muss dies unter Beachtung der geltenden Normen erfolgen.



Centro Servizi Metalli Group

Verhaltens- und Ethikkodex

4.3 Externe Kommunikation

Alle Formen der Kommunikation müssen darauf ausgelegt sein, dem Informationsbedarf aller Interessenten gerecht zu werden, sie müssen wahrheitsgetreu, korrekt und nicht irreleitend sein, sie müssen sich an den Grundsätzen der Vorsicht und der Beachtung der Werte der Kollektivität inspirieren.

4.4 Sponsoring und Geschenke

Jedes Ereignis, das organisiert, gefördert oder gesponsert wird, muss immer einen überwiegend professionellen Charakter oder gesellschaftlichen Zweck haben. Dieser Grundsatz muss auch auf die Ereignisse des Gesellschaftslebens und der Entwicklung unserer Gesellschaft angewendet werden, wie Hauptversammlungen oder technische Aktivitäten. Um die Transparenz zu ermöglichen, müssen diese Ereignisse immer ausführlich aufgezeichnet werden.

Das Personal von CSM Group darf nie Geschenke oder Vergünstigungen irgendeiner Art verlangen und sein Verhalten darf nie durch diese beeinflusst werden. Geschenke oder gleichwertige Formen von Vorteilen können angenommen oder angeboten werden, wenn sie wie folgt beschaffen sind: der normalen Handels- und Geschäftspraxis, dem Wert der laufenden Handelsbeziehung entsprechend und nie über den Lebensstil des Betroffenen liegend.

Dieser Grundsatz ist auch an andere Formen wie Geld- oder Sachspenden, Sponsorings, Einladungen oder Vorteile irgendwelcher Art anzuwenden. Jede Ausnahmeregelung, einschließlich solcher für Länder, wo es andere kulturelle Bräuche gibt, muss ausdrücklich von der Direktion genehmigt werden.

4.5 Benutzung von Gütern des Unternehmens

Jedes von der Gesellschaft gelieferte Arbeitsinstrument darf auf keinerlei Weise zu persönlichen Zwecken oder Zwecken benutzt werden, die den Zielstellungen dieses Kodex widersprechen.

4.6 Lieferanten und Partner

Die Lieferanten müssen immer nach objektiven und nachprüfbaren Kriterien ausgesucht und beurteilt werden. Der Kauf muss auf der Grundlage klarer Verträge und der wirtschaftlich günstigsten Leistung vorgenommen werden.

Die Aufzeichnungen zur Belegung dieser Tätigkeit sind aufzubewahren.

4.7 Sicherheit und Gesundheit

Alle Gesetze zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsort müssen durchgeführt werden, um Risiken, Unfälle und Berufskrankheiten zu vermeiden. Die etwaigen Probleme müssen korrigiert werden und ihr etwaiges Wiederauftreten verhindert werden, um die Gefahrenniveaus zu verbessern.

4.8 Beziehungen zwischen Arbeitnehmern und Mitarbeitern

Die Arbeitsbeziehungen müssen immer durch Zusammenarbeit und Transparenz geprägt sein, um die Qualität der Arbeit und der Arbeitsumgebung zu verbessern. Alle möglichen Formen der Verletzung der Rechte der Person und ihrer Verbände müssen vermieden werden.



Centro Servizi Metalli Group

Verhaltens- und Ethikkodex

4.9 Umgebung

Alle gesetzlichen Bestimmungen in Sachen Umweltschutz müssen beachtet werden, die negativen Umweltauswirkungen und die externen Effekte sind zu verringern und soweit möglich die Best Practices anzuwenden und die positiven Auswirkungen zu verbessern.

4.10 Öffentliche Gelder

Diese dürfen immer nur und ausschließlich zu den Zwecken benutzt werden, für die sie genehmigt worden sind. Die finanzierten Tätigkeiten mit größerem Wert müssen durch eine qualifizierte und unabhängige Stelle einer besonderen Buchprüfung und der Prüfung ihrer Bestimmung unterzogen werden.

4.11 Achtung der einzelnen Personen und der Gemeinschaft

Die Rechte der einzelnen Person müssen respektiert werden, so wie auch die Verschiedenartigkeiten zu respektieren sind, um jede Form der Diskrimination zu vermeiden. Daher sind auch spezifische Kontrollen auszuführen, um unmoralische und rechtswidrige Verhaltensweisen zu vermeiden.

Auf keine Weise dürfen Verbindungen mit Personen oder Vereinigungen vorgesehen sein, die terroristische Zwecke verfolgen.

4.12 Geheimhaltung der Informationen und Schutz des Urheberrechts

Alle vertraulichen Informationen oder solche, die es eventuell sein könnten, was die Handelstätigkeit oder die Aspekte der persönlichen Sphäre betrifft, sind immer als reserviert zu betrachten und dürfen auf keinerlei Art und Weise verbreitet werden, auch nicht nach der Beendigung des Arbeits- oder Vertragsverhältnisses. Vorbehaltlich der gesetzlichen Vorschriften.

Trotz eines positiven Ansatzes bezüglich der Verbreitung der Kenntnisse, sind die Regeln zum Schutz des geistigen Eigentums und zum Patentschutz zu beachten, mit besonderem Bezug auf die Software und die geistigen Werke.



Centro Servizi Metalli Group Verhaltens- und Ethikkodex

5. Maßnahmen und Sanktionen

Jede Verletzung oder Übertretung der Anordnungen, die von diesem Kodex vorgesehen sind, kann nach den Anordnungen in Sachen Arbeitsrecht in den strengsten Formen nach den vertraglichen Verpflichtungen und gemäß der geltenden vertraglichen Bestimmungen sanktioniert werden.

5.1 Meldungen

Das ganze Personal und alle Betroffenen können jede Gefahr der Verletzung des hier vorliegenden Kodex auch in anonymer Form der Direktion oder den vorgesehenen Aufsichtsgremien melden. Diese müssen die Meldung ohne Verzug bearbeiten und ihr Möglichstes tun, um das Problem zu lösen, einschließlich der Einbeziehung der öffentlichen Stellen. Derjenige, der die Verletzung gemeldet hat, darf keiner Maßnahme oder Diskriminierung ausgesetzt werden, auch wenn sich ergeben hat, dass die Meldung unbegründet war, oder wenn sie guten Glaubens vorgebracht worden ist. Dem in die Meldung verwickelten Personal ist ein Höchstmaß an Geheimhaltung zu garantieren.

Die Meldungen sind zu senden an: odv.ita@csmetalli.com



Centro Servizi Metalli Group

Verhaltens- und Ethikkodex

6. Leitfaden für die Anwendung des Verhaltens- und Ethikkodex

Dieses (interne) Dokument sieht eine Liste von Angaben vor, die vom Verwaltungsrat gebilligt wurden, um eine korrekte und vor allem wirksame Anwendung des Verhaltens- und Ethikkodex zu erhalten. Zielstellung des Dokuments ist es, die Verpflichtungen, die der Kodex gegenüber den Betroffenen (Stakeholder) vorsieht, zum Teil eines Verwaltungssystems zu machen, das den Zweck hat, ihre Beachtung dokumentiert nachweisbar zu machen. Diese Angaben sind auch vorbereitet worden, um die Tätigkeiten des internen Audits zu vereinfachen.

Die Gesamtheit der folgenden Angaben sind von Verwaltungsrat gebilligt worden und es ist Aufgabe der Betriebsstruktur, die in die Praxis zu übertragen und die erforderlichen Aktionen durchzuführen. Die Unternehmensspitze ist bei Bedarf über etwaige Probleme und Verbesserungsmöglichkeiten zu unterrichten.

1. Der Kodex ist mindestens einmal jährlich zu überprüfen und diese Prüfung ist angemessen aufzuzeichnen. Die Prüfung muss sich mit allen Aspekten befassen, die in diesem Leitfaden stehen.
2. Es muss eine angemessene Information und Schulung des Personals auf allen Niveaus (Direktion, Arbeitnehmer und Mitarbeiter) zum Inhalt des Dokumentes stattfinden, wobei besonders auf das neue Personal (gerade eingestellt) und die möglichen Sanktionen im Fall von Nichtbeachtung zu achten ist.
3. Der Kodex ist als allgemeine Bedingung in alle vertraglichen Beziehungen je nach den Erfordernissen und im Beziehung auf die Risiken für unsere Organisation eingefügt werden.
4. Der Kodex muss bei Bedarf durch Arbeitsverfahren vervollständigt werden, zum Beispiel in Sachen Kontrolle der Dokumentation und entsprechende Aufzeichnungen bzw. zur Kommunikation und die Antwort auf der Klärungsanforderungen, die als relevant betrachtet werden. Die Verfahren müssen für die vorgesehenen Aktivitäten die Verantwortlichkeiten und die Befugnisse vorsehen.
5. Es sind regelmäßige interne Audits vorzusehen, die mit mindestens jährlicher Frequenz stattfinden müssen (nach den internationalen Bestimmungen in Sachen Audits), um die Wirksamkeit der Anwendung des Kodex zu prüfen.
6. Die etwaigen Unregelmäßigkeiten bei der Anwendung müssen gelöst werden und es sind die Ursachen zu untersuchen, um Wiederholungen zu vermeiden. Diese Gegenmaßnahmen müssen dokumentiert werden.
7. Bei Bedarf müssen Überwachungsanzeiger der Prozesse untersucht werden, die mit der Beachtung der im Kodex vorgesehenen Verpflichtungen zu verbinden sind.
8. Es muss ein dokumentiertes Verfahren für das Management der Meldungen vorgesehen sein, das den Schutz des Meldenden gestattet und die Kenntnis der Ereignisse seitens des Unternehmensspitze darlegt.